



Fußball-Landesmeisterschaft der Polytechnischen Schulen



AM 15. MAI FAND in der Jacques Lemans Arena in St.Veit die Fußball-Landesmeisterschaft der Polytechnischen Schulen Kärntens statt. Die Mannschaft aus St.Veit konnte mit einem 2:1 Erfolg über Treibbach/Althofen sich den dritten Platz sichern. Die Fußballer aus Villach konnten das Finale mit einem

klaren 4:1 Erfolg über Vorjahressieger Spittal für sich entscheiden. Den neu eingeführten Fairness-Preis konnten die PTS Völkermarkt und die PTS Klagenfurt gewinnen. Für diese Mannschaften gab es für jeden Spieler eine Uhr von Jacques Lemans.



Bundesmeister
PTS Villach in
Gloggnitz

PTS-St. Veit-Dir.
Ewald Prieger
und Landessport-
direktor Reinhard
Tellian ehrten
den
Landesmeister



Torwart
Christian Maier
3. PTS St. Veit



Endstand

1. Villach	3. St. Veit	5. Völkermarkt
2. Spittal	4. Althofen	6. Klagenfurt

Die Polytechnische Schule Villach gewinnt das Bundesfinale der PTS Schülerliga in Gloggnitz/NÖ!

EIN CHAMPION DEN ES NICHT GEBEN DÜRFTE

Für die PTS Villach ist es wohl das Wunder von Gloggnitz. Mit einem 3:0-Finalsieg über die PTS St. Pölten holte sich die Mannschaft von Trainer Frank Telsnig am 4. Juni den Titel des Österreichischen Fußball-Bundesmeisters der Polytechnischen Schulen!

„Für uns war das Spiel gegen die Mannschaft aus dem Burgenland der Knackpunkt im Turnier in Gloggnitz. Das war eine Partie wo wir einen 0:1-Rückstand umdrehen mussten“ erzählt Frank. Mit dem Sieg der Villacher ging der Titel des Bundesmeisters der PTS Schülerliga nach Kärnten. Die Draustädter machten nicht nur als starke Mannschaft gute Figur, sie stellten mit Daniel Brandauer den besten Torhüter und mit Christian Maier den besten Torhüter des Turnieres. Telsnig hat in seinem ersten Jahr als „Coach“ gleich einen Erfolg eingefahren, den es eigentlich nicht geben dürfte. Nachdem der Kärntner Fußballverband im Vorjahr dem Poly-Fußballcup die Schirmherrschaft und finanzielle Unterstützung entzog, stand der Bewerb vor dem „Aus“. Dank der Unterstützung von LHStv. Gaby Schaunig, von Landessportdirektor Reinhard Tellian, Alfred Riedl (Jacques Lemans- Fairness-Preis) und Schulreferent Uwe Scheuch konnte ein Lehrerteam der PTS St. Veit um Direktor Ewald Prieger und Philipp Novak überhaupt erst eine Kärntner PTS-Meisterschaft organisieren. Freude herrschte auch bei Veranstaltern. Der dritte Platz, den die PTS St. Veit erreichte, ist die beste Platzierung der St. Veiter seit langer Zeit. Der Derbysieg im kleinen Finale gegen den Lokalrivalen Treibbach-Althofen wurde von den Herzogstädtern wie ein Turniersieg gefeiert.